

Nebst den üblichen Ski- und Snowboard-Aktivitäten (Unterricht, Schulungs-, Plausch- und Wettkampfformen) dürfen sich die Lagerteilnehmer je nach Wetter- und Schneeverhältnissen auf eine abwechslungsreiche Winterwoche freuen. Im Skilager erleben die Kinder ein heimeliges Zuhause in einer engen Gemeinschaft, vorzügliche Verpflegung und bunte Lagerabende, die vor allem von Spielen aller Art geprägt sind. Ein respektvoller Umgang aller Teilnehmer liegt uns sehr am Herzen und dafür braucht es einige Regeln.

1 Allgemeine Infos

| | | |
|--------------------|--|--|
| Abfahrt: | Sonntag, 18. Februar 2024 | Besammlung 09.00 Uhr Engelparkplatz, Ausserdorf |
| Rückfahrt | Samstag, 24. Februar 2024 | Ankunft ca. 14.00 Uhr Engelparkplatz, Ausserdorf |
| Lageradresse | Ferienhaus Casa Larisch via Gionda 13 7188 Sedrun / GR | |
| Lagerleitung | Martina Stocker | Tel. 079 247 80 50 |
| Hilfs-Lagerleitung | Claudia Süess | Tel. 079 672 34 54 |
| Technische Leitung | Jonas Ackle | |
| Küche | Peter Burkhard, Mario Süess, Kathrin Deubelbeiss | |

2 Reise

- 2.1 Für die Fahrt nach Sedrun ist eine Zwischenverpflegung empfehlenswert.
- 2.2 Für die Fahrt mit dem Car muss der Skianzug nicht getragen werden.

3 Ausrüstung

- 3.1 Ski- und Snowboardbindungen sind vor dem Lager fachmännisch kontrollieren zu lassen. Sollten während des Lagers, Skis, Skistöcke oder Snowboards beschädigt werden, so erfolgt die Reparatur oder Miete auf Kosten des Teilnehmers.
- 3.2 Beim Mieten einer Ski- oder Snowboardausrüstung muss dies vor dem Lager in einem Sportgeschäft zu Hause erfolgen. Die Lagerleitung kann keine Ausrüstungen zur Verfügung stellen.

4 Kosten/Geld

- 4.1 Im einbezahlten Lagerbeitrag sind alle Kosten für die Reise, Übernachtung, das Essen (Vollpension) und das Skibillet enthalten.
- 4.2 Für etwas zu trinken auf der Piste oder Postkarten, ist ein kleiner Sackgeldbetrag sinnvoll (Bsp. Sfr 20).

5 Lagerpäckli

- 5.1 Über Lagerpäckli freuen sich die Kinder sehr, jedoch werden sie von der Küche bereits ausreichend verköstigt. Wir bitten darum die Grösse einer Turnschuh-Schachtel zu wählen und das Ankunftsdatum auf Anfang Woche zu planen, da sonst die Kinder für die Heimreise zusätzlichen Stauplatz im Koffer brauchen, was oft nicht vorhanden ist.

6 Sicherheit / Unfall / Krankheit

- 6.1 Auf und neben der Piste gelten die FIS-Sicherheitsregeln
- 6.2 'Kluge Köpfe schützen sich' – Skihelm ist für alle obligatorisch.
- 6.3 Für Snowboarder empfehlen wir Handgelenkprotektoren zu verwenden.
- 6.4 Das Tragen eines Rückenpanzers ist freiwillig, wird aber von der Lagerleitung wärmstens empfohlen.
- 6.5 Versicherung ist Sache des Teilnehmers.
- 6.6 TeilnehmerInnen, die im Lager erkranken, müssen auf Wunsch der Lagerleitung von den Eltern abgeholt werden.
- 6.7 Falls ein TeilnehmerIn an Allergien, Stoffwechselkrankheiten oder anderen Krankheiten leidet oder Medikamente einnehmen muss, ist dies ZWINGEND vor Lagerbeginn der Lagerleitung telefonisch oder auf der Lageranmeldung mitzuteilen.

7 Verhalten auf der Piste

- 7.1 Immer bei der Gruppe bleiben, ausser bei anderslautenden Anweisungen der Leiter
- 7.2 Die markierte Piste nicht verlassen
- 7.3 Die Anweisungen der Leiter müssen befolgt werden
- 7.4 Es wird Rücksichtsvoll gefahren
- 7.5 Es gelten die allgemeinen FIS-Regeln

8 Elektronische Geräte

- 8.1 Gegen den Gebrauch des Handys während des Tages haben wir nichts einzuwenden. Da Nachrichten und andere Dienstleistungen aber keine Nachtruhezeiten kennen, werden wir alle Handys vor der Nachtruhe einsammeln (ausgeschaltet) und sie am nächsten Morgen vor dem Ausrücken den Kindern wieder abgeben.
- 8.2 Während der Mahlzeiten bleibt das Handy ausgeschaltet. MP3-Player mit Kopfhörer sind erlaubt, nicht aber auf der Piste.
- 8.3 Laptops sollten zuhause bleiben.
- 8.4 Bei Nichteinhaltung der Regel werden die Geräte bis Ende des Lagers eingezogen. Wir lehnen in Bezug auf Verlust oder Beschädigung jegliche Haftung ab.

9 Kontaktperson

- 9.1 Während des gesamten Lagers müssen die Erziehungsberechtigten der TeilnehmerInnen JEDERZEIT unter der von Ihnen angegebenen Telefonnummer erreichbar sein → siehe Einverständniserklärung

10 Packliste

| | |
|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | Schlafsack (neu: KEIN Fixleintuch mehr nötig da vorhanden) |
| <input type="checkbox"/> | Trainer oder Pyjama |
| <input type="checkbox"/> | Ski + Stöcke / Snowboard |
| <input type="checkbox"/> | Ski-, Snowboardschuhe |
| <input type="checkbox"/> | Warme Ski-, Snowboardkleider |
| <input type="checkbox"/> | Ski- oder Snowboard-Socken (min. 2 Stück) |
| <input type="checkbox"/> | 2 Paar warme Handschuhe |
| <input type="checkbox"/> | Mütze / ev. Helmunterzieher |
| <input type="checkbox"/> | Ski- und Sonnenbrille / Sonnenschutz |
| <input type="checkbox"/> | Skihelm, Rückenprotector (Helm ist obligatorisch) |
| <input type="checkbox"/> | Handgelenkprotectoren (empfohlen für Snowboarder) |
| <input type="checkbox"/> | Kleider für die Freizeit im Freien |
| <input type="checkbox"/> | Gute Winterschuhe (zum Laufen im Schnee) |
| <input type="checkbox"/> | Finken oder Turnschuhe |
| <input type="checkbox"/> | Genügend Ersatzwäsche |
| <input type="checkbox"/> | Duschutensilien |
| <input type="checkbox"/> | Badesachen inkl. Badetuch (ev. gehen wir ins Schwimmbad) |
| <input type="checkbox"/> | Etwas Sackgeld (Bsp. Sfr 20) |
| <input type="checkbox"/> | Taschenlampe |
| <input type="checkbox"/> | Zwischenverpflegung für die Hinfahrt |
| <input type="checkbox"/> | Kopie ID |
| <input type="checkbox"/> | Kopie Krankenkassen Karte |
| <input type="checkbox"/> | |

11 Allgemeines Verhalten

- 11.1 Ich bin stets respektvoll und beteilige mich mit Einsatz am Lagerangebot und trage damit zu einer tollen Lagerstimmung bei.
- 11.2 Den Anordnungen der Leiterpersonen leiste ich Folge.
- 11.3 Rassismus, Diebstahl und Gewalt werden in KEINSTERWEISE TOLERIERT!
- 11.4 Schnupftabak, Alkohol, Nikotin und andere Drogen dulden wir nicht!
- 11.5 Ich pflege einen anständigen Umgang und behandle die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem nötigen Respekt.
- 11.6 Es gelten die Hausregeln. Sie informieren vor allem über Hygiene-, Nacht- und Zimmerbestimmungen. Diesen Regeln ist uneingeschränkt Folge zu leisten.
- 11.7 Das Essen und Trinken in den Zimmern ist verboten, dafür steht der Essraum zur Verfügung
- 11.8 Ich darf das Gelände des Lagerhauses nicht ohne Erlaubnis einer Leiterperson verlassen.

12 Lagerordnung

Schülerinnen und Schüler, die gegen diese Ordnung in krasser Weise verstossen, werden vom Lager ausgeschlossen und müssen von den Eltern/Erziehungsberechtigten im Lager abgeholt werden. Es wird keine Lagerkostenrückerstattungen geben.

Wir danken Ihnen für eine gute Zusammenarbeit. Das Leiterteam freut sich auf eine sonnige, vielseitige und fröhliche Lagerwoche!

Mit freundlichen Grüssen
Leiterteam Skilager